



### Leitgedanken für die Gemeinschaftsverpflegung der Fleckenbühler

**„Der Mensch wird krank, weil er sich falsch ernährt und weil er falsch lebt.“ (Dr. M.O. Bruker)**

Fast alle Menschen, die auf dem Hof leben, können diese beiden Aussagen aus eigenem Erleben gut nachvollziehen.

Suchtmittelmissbrauch führt zwangsläufig zur Zerstörung der körperlichen und seelisch-geistigen Gesundheit.

Eine vitalstoffreiche Vollwertkost soll zur raschen Wiederherstellung und Erhaltung des geistigen und körperlichen Wohles der bei uns lebenden Menschen beitragen. Wir orientieren uns stets an den Bedürfnissen der unterschiedlichen Bewohnergruppen.

Die Speisen und Getränke sollen den Ansprüchen von Kleinkindern bis hin zu Menschen im Rentenalter und Menschen, die eine besondere Diät brauchen, gerecht werden.

Die Gemeinschaftsverpflegung deckt alle Haupt- und Zwischenmahlzeiten ab.

Eine fantasievolle und abwechslungsreiche Gestaltung der Speisepläne soll dazu beitragen, wieder Riechen, Schmecken und Essen als sinnliche und freudige Erfahrung wahrnehmbar zu machen.

Essen soll Spaß machen!

Unser Küchenteam wird umfassend geschult und qualifiziert. Berufsausbildungen sind möglich.

An dieser Stelle noch ein Gedanke des Arztes und Ernährungsforschers Dr. Bircher-Benner:

„Die Ernährung ist nicht das Höchste im Leben, aber sie ist der Nährboden, auf dem das Höchste im Leben gedeihen kann.“